

J.Nr. 94536

# ARTARIA & Co., KUNSTHANDLUNG UND KUNSTANTIQUARIAT, WIEN

— GEGRÜNDET 1770 —

Ö. POSTSPARKASSE Nr. 21.112 (CLEARING)

POSTSCHECK-KONTI:

LEIPZIG 88.868

PRAG 21.112

D./S.

TELEPHON R 22-0-60

TELEGRAMME: »ARTARIA KOHLMARKT WIEN«

WIEN, 25. Jänner 1932

19

I., KOHLMARKT 9

Wg. Herrn

Professor A. F. Seligmann,

Wien.

Sehr geehrter Herr Professor!

Nehmen Sie meinen verbindlichsten Dank für die freundliche Gesinnung unserem Hause gegenüber, der Sie in dem schönen Feuilleton Ausdruck gegeben haben, und für die Mühe welcher Sie sich unterzogen haben um die Geschichte des Hauses wirklich richtig zu skizzieren, entgegen.

Persönlich möchte ich noch Ihrer Feststellung beistimmen, betreffend die "wahrhaft grandiose Unwissenheit die in der heutigen Generation in Bezug auf das alte Wien herrscht." Selbst über jene doch nicht gar so ferne Zeit in welcher wir und doch noch viele noch lebende jetzt alte Wiener jung waren und wenigstens die Tradition aus erster Hand, aus Erzählungen der Eltern und Grosseltern hatten.- Man glaubt es hätte damals nur Backhendel und Dulliö-Stimmung geherrscht, vergisst aber auf die grossen Arbeitsleistungen jener Zeit in wirtschaftlicher, wissenschaftlicher und künstlerischer Beziehung, die Wien zur Weltstadt gemacht haben.-

Auch Ihre Bemerkung über Beethovens angebliche finanzielle Notlage ist überaus treffend und auch ich ergreife jede Gelegenheit um diese Legende richtigzustellen.- Natürlich darf man



B.'s Einkünfte nicht mit dem Masse jener von heutigen erfolgreichen  
Komponisten messen, aber Not hat er nicht gelitten und der künstle-  
rische Erfolg wurde ihm in Wien in hohem Masse zu Teil.- Die  
Behauptung vom Gegenteil ist eine dumme Rederei, vielfach in der  
Absicht Wien zu verkleinern.

Nochmals vielen Dank, auch im Namen meines Bruders  
und beste Empfehlungen

von Ihrem sehr ergebenen

*Jamin & Araria*

